

Tokio macht das Rennen

Olympische Spiele 2020 finden in Japan statt / Abe: „Situation unter Kontrolle“

TOKIO (dpa/AFP). Japan darf trotz der Fukushima-Krise die Olympischen Spiele 2020 ausrichten. Die Hauptstadt Tokio setzte sich am Samstagabend in einer Stichwahl klar mit 60 zu 36 Stimmen gegen die türkische Metropole Istanbul durch. Die spanische Hauptstadt Madrid fiel bei der Entscheidung in Buenos Aires bereits im ersten Wahlgang durch.

Tokio richtet die Spiele nach 1964 bereits zum zweiten Mal aus. 1972 und 1998 hatten die Winterspiele in Japan stattgefunden. Japans Ministerpräsident Shinzo Abe war eigens nach Argen-

tinien gereist, um Sorgen vor einer radioaktiven Verseuchung der Hauptstadtregion zu zerstreuen. Die Situation sei „unter Kontrolle“, sagte er den Delegierten. Die Verseuchung in Fukushima beschränke sich auf einen Umkreis von 300 Metern um den Hafen vor der Atomruine. Und diese Fläche sei eingegrenzt. Laut Tokios Gouverneur Naoki Inose soll der olympische Fackellauf durch das betroffene Gebiet führen.

Seit der Erdbeben- und Tsunami-Katastrophe am 11. März 2011 reißen die Hiobsbotschaften aus Fukushima

nicht ab. In der Vorwoche wurde dort sogar ein Strahlenrekordwert gemessen, der für Menschen ohne Schutzanzug innerhalb von vier Stunden tödlich ist. Nuklearverseuchtes Wasser aus undichten Kühltanks sickert in den Pazifik, weitere Lecks werden befürchtet.

Fukushima liegt 220 Kilometer von Tokio entfernt. Weil die Betreiberfirma Tepco die Schäden nicht in den Griff bekommt, hatte die japanische Regierung am Dienstag einen Notfallplan beschlossen, um selbst das Krisenmanagement in die Hand zu nehmen.

Für die Mitglieder des Internationalen Olympischen Komitees schien der Nuklearunfall weniger bedrohlich zu sein als die spanische Wirtschaftskrise und Arbeitslosenquote von 26,3 Prozent, die Madrids dritte Kandidatur belastete. Auch Istanbul, gehandicapt durch die kritische innenpolitische Lage in der Türkei und die Nähe zu Syrien, war chancenlos. Spaniens Ministerpräsident Rajoy reagierte ernüchtert: „Das Resultat gefällt uns nicht. Aber so ist das Leben. Im Sport verliert man mal und mal gewinnt man.“ | **Kommentar, Sport**